

## **Dringlichkeitsantrag**

Die Fraktion der FPÖ stellt den Antrag laut §43 Abs.3 der NÖ GO 1973, den folgenden Verhandlungsgegenstand auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung zu nehmen:

### **Fragen zur der Aufnahme von illegalen Flüchtlingen in Deutsch-Wagram**

Begründung:

- 1, Sind es illegale oder bereits registrierte Flüchtlinge?
- 2, Sind es Wirtschafts- oder Kriegsflüchtlinge nach der Genfer Konvention?
- 3, Kommen nur alleinstehende Männer oder sind auch Familien dabei?
- 4, Wie ist die religiöse und ethnische Zusammensetzung?
- 5, Werden die Flüchtlinge auf Krankheiten untersucht, die Seuchen (Ruhr in Wien) bei uns verbreiten könnten?
- 6, Wer kommt für eventuelle Schäden auf (Radfahrunfälle, eventuelle Diebstähle usw.), die von Flüchtlingen verursacht werden?
- 7, Obwohl ein Mangel an Kindergartenplätzen herrscht, leistet sich die Gemeinde den Luxus, den Standort Fabrikstraße zu schließen und stattdessen dort die Unterbringung von Flüchtlingen zu veranlassen.

Wir fordern, dass die Mieteinnahmen zweckgebunden für die Reduzierung der Kosten für die Nachmittagsbetreuung unserer Kinder verwendet werden. Denn wir, die FPÖ Deutsch-Wagram, wollen uns nicht am Leid der Flüchtlinge bereichern, dann würden wir uns auf die selbe Stufe wie die Schlepper stellen.

GR Werner Cermak

GR Gerhard Gruber